

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

wir als Schulelternbeirat möchten uns hiermit gerne zu Wort melden und Ihnen einen kleinen Einblick in die Hintergründe des bald folgenden Schulstarts gewähren. Durch die Vorgaben des Ministeriums für Bildung gibt es hierfür viele Auflagen und Vorgaben einzuhalten, welche einen hohen Organisationsaufwand und einen völlig neuen Ablauf für den Schulalltag in der kommenden Zeit bedeuten.

Wie zum Beispiel:

- **Erstellung eines Konzeptes für den Wiedereinstieg der 4. Klassen.**
Die Schulleitung sowie das Lehrerkollegium erarbeitet derzeit einen Plan für den Präsenzunterricht, sowie das Homeschooling im wöchentlichen Wechsel. Das heißt, die Klassen müssen geteilt werden. Dabei ist auch zu beachten, welche Kinder mit dem Bus oder auf anderem Weg zur Schule kommen. Es muss auf unterschiedliche Ankunftszeiten geachtet werden, um die Abstandsregelungen einhalten zu können.
- **Ausarbeitung Pausenplan:**
Die Schule legt nach den derzeit gültigen Bestimmungen neue Pausenzeiten für die einzelnen in der Schule anwesenden Lerngruppen (Klassen) fest.
- **Erstellung eines neuen Raumkonzeptes**
Die Nutzung des Schulgebäudes muss an die neuen Vorgaben angepasst werden, wie z.B. Planung der Nutzung der allgemein zugänglichen Bereiche.
- **Entwurf und Anbringung von Beschilderung**
Die im Raumkonzept festgelegten Bereiche sind mit Schildern oder Markierungen zur Einhaltung des derzeit gültigen Mindestabstands von 1,5 m zu versehen.
- **Umgestaltung von Klassenräumen**
Die Klassenräume sind ebenfalls mit Anordnung der Tische und Stühle so herzurichten, dass die gültigen Abstände eingehalten werden.
- **Konzept zur Einführung der Schüler in die Hygieneregeln**
Die Schüler werden durch Ihre Klassenlehrer oder andere Vertreter in die Hygieneregeln eingeführt, hier z.B.: Wann und wo muss ein Mundschutz getragen werden, Richtlinien und Regeln zur Nutzung der Toiletten und einiges mehr.
- **Konzept zur Aufarbeitung der Krisensituation für Schüler**
Die jeweiligen Klassenlehrer übernehmen pflichtbewusst die Aufgabe, den Schülern altersgerecht die derzeitigen Lebens- und Lernumstände aufgrund der Coronakrise zu erklären und sprechen offen darüber.
- **Anpassung und Erarbeitung eines Vertretungskonzeptes für Lehrkräfte.**
Sollte ein Lehrer krankheitsbedingt ausfallen, erarbeitet das Lehrerkollegium unserer Grundschule ein Vertretungskonzept um den kommenden Schuleinstieg auch bei Ausfall weiter gewährleisten zu können.

Wir könnten noch einige Punkte mehr aufführen, aber wir denken das Sie nun einen guten Einblick hinter die „Kulissen“ bekommen haben.

Sicher können Sie sich vorstellen, dass dies für unsere Lehrkräfte sehr zeitintensiv ist.

Um eventuelle Sorgen und Ungewissheiten im Hinblick auf den Schulstart zu entkräften, können wir Ihnen eines schon jetzt sicher mitteilen:

Der Neustart für die Schüler und Schülerinnen wird sehr behutsam von statten gehen.

Zum einen wird die Anpassung an die Neuerungen eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen und zum Anderen können Sie gewiss sein, dass kein Schüler einen Nachteil von der derzeitigen Beschulungssituation haben wird. Wir möchten in diesem Zusammenhang noch einmal betonen, dass die Zeit im Homeschooling, so wie die darauf folgenden Wochen im Schulbetrieb für die Schüler und Schülerinnen bewertungsfrei bleibt.

Wir sitzen alle im selben Boot und können am besten mit der derzeitigen Situation umgehen, indem wir bei aufkommenden Fragen entspannt aufeinander zugehen. Wir als Schulelternbeirat sind das Bindeglied zwischen Eltern und Lehrern und möchten Ihnen jederzeit für Ihre Fragen zur Verfügung stehen. Scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren.

Bleiben Sie gesund,

Ihr Schulelternbeirat